Strassensanierungsprojekte 2016 und 2017

Für Strassensanierungsprojekte sind im Investitionsplan der Einwohnergemeinde Lützelflüh jährlich Fr. 400'000.– reserviert. Ein Teil des gesprochenen Kredites wird jährlich für die Sanierung von Mängeln verwendet, welche im Verlaufe des Jahres festgestellt werden. Nicht eingerechnet in diesen Betrag sind Sanierungen, welche infolge Naturereignissen nötig werden.

Hueb – Vor der Sanierung

Brandis

Im Jahr 2016 stand nicht EIN grosses Sanierungsprojekt im Fokus, sondern mehrere kleinere Projekte gemäss folgender Zusammenstellung wurden ausgeführt:

- Belagssanierung Durchfahrt Schaufelbühl
- Belagssanierung Teilstück Flühlen und Schaufelbühl
- Belagssanierung Verbindungsstück Neuacker – Brandishub
- Belagssanierung Simon-Gfellerstrasse
- Belagssanierung Gärtner, Egg
- Belagssanierung Abzweigung Schreibershub
- Belagseinbau bei Kreuzung Stelzen
- Sanierung Einlenker Mühlegasse/Bifängliweg

Wo es möglich und sinnvoll war fanden die Arbeiten, welche durch eine Bauunternehmung ausgeführt wurden, unter Mithilfe des Technischen Dienstes statt. Wird der Kredit durch Einsparungen nicht ausgeschöpft oder fallen die Sanierungen tiefer aus als offeriert wurde, werden mit dem restlichen Geld weitere Gemeindebeiträge an aktuelle private Hofsanierungen ausbezahlt (Beiträge gemäss Strassen- und Beitragsreglement).

Die Strassenplanung (2017 – 2024) zeigt auf, dass auch in den kommenden Jahren durchschnittlich mit Kosten von Fr. 385'000.– für Sanierungsarbeiten gerechnet werden muss. So sind zum Beispiel für das nächste Jahr 2017 in Flühlen (Staatsstrasse – Flühlengraben), am Hubweg und an der Alpenstrasse (Lützelflüh Unterdorf) Sanierungsarbeiten vorgesehen.

In den letzten 8 Jahren wurden 16 Kilometer Strassen saniert. Bei einer Länge des Strassennetzes von Total 68 Kilometern (Strassenklasse 1+2) und mit einer Lebensdauer des Belages von 15 – 20 Jahre gerechnet dauert es für das gesamte Wegnetz 34 Jahre.

Tiefbaukommission Lützelflüh

Schaufelbühl

Flüehlen

Ramisberg